

## TikTok-Nutzer verherrlichen Amokläufer: Ein erschreckender Trend!

Amoklauf in Graz: TikTok-Nutzer romantisieren den Täter, während Datenschutzprobleme und EU-Strafen besprochen werden.



Nachrichten AG

**Graz, Österreich** - In der aktuellen Debatte um die Plattform TikTok steht das Unternehmen wegen der Romantisierung von Gewalttätern und gravierender Datenschutzverletzungen in der Kritik. Vor einigen Tagen schockierten Berichte über die Verherrlichung des Amokläufers Arthur A. die Öffentlichkeit. Dieser hatte im Amoklauf in Graz neun Schüler und eine Lehrerin getötet. Nutzer auf TikTok nutzen die Plattform, um den mutmaßlichen Täter in einem positiven Licht darzustellen, was auf breite Ablehnung stößt. Die Videos, die den Täter im romantisierenden Kontext zeigen und mit zustimmenden Kommentaren begleitet sind, rufen besorgte Reaktionen hervor. Besonders verstörend ist, dass persönliche Informationen des Täters, einschließlich der Adresse seiner Mutter, in

Kommentaren veröffentlicht wurden. Trotz theoretischer Richtlinien von TikTok gegen solche Inhalte zeigen Meldungen eine geringe Wirkung, und die Zahl ähnlicher Videos wächst.

Die Problematik wird durch einen Fall verdeutlicht, bei dem eine Leserin berichtete, dass ihre Meldung in Bezug auf Datenschutz abgelehnt wurde. Offensichtlich gibt es gravierende Versäumnisse in der Überwachung der Inhalte und dem Schutz sensibler Daten auf der Plattform. Erinnerungen an den ähnlichen Fall des Amoklaufes in Villach werden wach, bei dem der Täter als „Nationalheld“ gefeiert wurde, was die Debatte um die Verantwortung von sozialen Medien weiter anheizt.

## **Datenschutzrechtsverletzungen**

Die Schwierigkeiten für TikTok beschränken sich jedoch nicht nur auf die Verherrlichung von Gewalt. Die irische Datenschutzkommission (DPC) hat das Unternehmen aufgrund von Verstößen gegen die EU-Datenschutzverordnung (DSGVO) mit einer Strafe von 345 Millionen Euro belegt. Diese Strafe betrifft insbesondere die unsicheren Einstellungen der Plattform und die mangelhafte Altersüberprüfung bei der Anmeldung, was die Sicherheit der Daten Minderjähriger in Frage stellt. Die DPC hat die Untersuchung im September 2021 eingeleitet, um den Zeitraum von Sommer bis Ende 2020 zu bewerten, da TikTok seine Hauptniederlassung in Irland hat und damit unter europäisches Recht fällt.

TikTok hat eine große Nutzerbasis in der EU, mit über 130 Millionen Mitgliedern. Dennoch argumentiert das Unternehmen, dass die festgestellten Probleme sich auf Einstellungen beziehen, die vor drei Jahren in Kraft traten. Die Unzufriedenheit mit der Höhe der Strafe hat TikTok dazu veranlasst, eine Überprüfung des Verfahrens in Erwägung zu ziehen. Die Plattform sieht sich somit gleich doppelt in der Verantwortung: sowohl hinsichtlich der Inhalte, die auf ihrer Seite verbreitet werden, als auch im Umgang mit den persönlichen Daten ihrer Nutzer.

# Auswirkungen auf die Nutzer und die Gesellschaft

Die Vorfälle rund um TikTok werfen eine kritische Frage nach den Auswirkungen von Social-Media-Plattformen auf die Gesellschaft auf. Eine Romantisierung von Amokläufern und anderen gewalttätigen Personen könnte nicht nur gefährliche Idealisierungen fördern, sondern auch ein verzerrtes Bild von Realität und Verantwortung vermitteln. Sollten Unternehmen wie TikTok nicht eine stärkere Verantwortung für die Inhalte übernehmen, die sie hosten? Die aktuelle Situation könnte als Weckruf für Gesetzgeber und die Gesellschaft insgesamt dienen, um intensiver über die Regulierung von sozialen Medien und den Schutz von Kindern und Jugendlichen nachzudenken.

Die Debatte rund um TikTok ist wichtig, denn sie betrifft nicht nur die Plattform selbst, sondern hat weitreichende Implikationen für den Umgang mit Datenschutz, Sicherheit und der Art und Weise, wie Gewalt in der digitalen Welt positioniert wird. Die Kombination aus problematischen Inhalten und rechtlichen Schwierigkeiten könnte TikTok dazu zwingen, sich neu auszurichten.

Details	
<b>Vorfall</b>	Amoklauf
<b>Ort</b>	Graz, Österreich
<b>Verletzte</b>	10
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></li><li>• <a href="http://www.tagesschau.de">www.tagesschau.de</a></li><li>• <a href="http://www.spiegel.de">www.spiegel.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**